Verbandstag wählte neues Präsidium

Präsident Ronny Zimmermann steht auch in der kommenden Legislaturperiode – die nach der Satzungsänderung nur vier Jahre dauert – an der Spitze des bfv. Auch seine „Mannschaft" wählten die Delegierten des Verbandstages einstimmig in ihre Ämter.

Erneut dabei sind Vizepräsidentin für den Frauen- und Mädchenfußball Nadine Imhof sowie die Vizepräsidenten Jürgen Galm und Helmut Sickmüller. Rüdiger Heiß, bisher Verbandsjugendleiter, wählten die rund 200 Delegierten zum Nachfolger des verstorbenen Siegfried Müller als Vizepräsident und Vorsitzenden des Spielausschusses. Ein ganz neues Gesicht im Präsidium ist Torsten Dollinger, der als Vizepräsident für Finanzen zuständig sein wird.

Peter Barth (Schatzmeister) und Günter Hörner (Vorsitzender Freizeit- und Breitensportausschuss) schieden aus dem Präsidium bzw. Vorstand aus. Für ihr jahrelanges, herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Badischen Fußballverband wurden beide mit der bfv-Ehrenmitgliedsschaft gewürdigt.

Der komplette Verbandsvorstand:
Ronny Zimmermann (Präsident)
Torsten Dollinger (Vizepräsident)
Jürgen Galm (Vizepräsident)
Rüdiger Heiß (Vizepräsident)
Nadine Imhof (Vizepräsidentin)
Helmut Sickmüller (Vizepräsident)
Uwe Ziegenhagen (Geschäftsführer)
Rouven Ettner (Verbandsjugendleiter)
Rolf Karcher (Verbandsschiedsrichter-Obmann)
Carolin Braun (Vorsitzende Qualifizierungsausschuss)

Daniela Quintana (Vorsitzende Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball)
Dr. Andreas Pitz (Vorsitzender Verbandsgericht)
Dr. Markus Schneider (Vorsitzender Satzungsausschuss)
Michael Wüst-Sauerborn (Vorsitzender Freizeit- und Breitensportausschuss)
Ingo Wellenreuther (Vertreter Lizenzvereine)
Georg Alter (Vorsitzender Fußballkreis Tauberbischofsheim)
Klaus Zimmermann (Vorsitzender Fußballkreis Buchen)
Helmut Fromm (Vorsitzender Fußballkreis Mosbach)
Herwig Werschak (Vorsitzender Fußballkreis Sinsheim)
Johannes Kolmer (Vorsitzender Fußballkreis Heidelberg)
Harald Schäfer (Vorsitzender Fußballkreis Mannheim)
Heinz Blattner (Vorsitzender Fußballkreis Bruchsal)
Thomas Rößler (Vorsitzender Fußballkreis Karlsruhe)
Benjamin Pieper (Vorsitzender Fußballkreis Pforzheim)

Auftakt in der Verbandsliga Baden

Wochenlang gab es Fußball nur im Fernsehen, auf den Trainingsplätzen, bei Turnieren und seit Kurzem im Pokal. Jetzt geht es endlich auch wieder in den Meisterschaften los. Traditionell fällt der Startschuss für die Saison beim Eröffnungsspiel der Verbandsliga Baden.

Am Freitag, 19.08.2016 treffen um 19 Uhr der VfR Mannheim und die TSG 62/09 Weinheim aufeinander.

Für die TSG startet damit ein neuer Versuch, den Sprung in die Oberliga zu schaffen, nachdem sie zuletzt nur ganz knapp in der Aufstiegsrunde gescheitert war. Die Gastgeber, VfR Mannheim, spielten lange in der Oberliga und wollen auch in der neuen Saison um den Aufstieg mitspielen.

Motto für das Eröffnungsspiel – und selbstverständlich für die ganze Saison in allen Spielklassen – ist „Fair Play – Hand drauf!“ Passend dazu ehrt der bfv in der Halbzeitpause den Fair ist mehr-Monatssieger Juni.

Der symbolische Anstoß eröffnet nicht nur das Auftaktspiel, sondern die Saison für die insgesamt 16 Teams. Auf den Meister wartet ganz neu in dieser Saison eine Meisterschale. Alle Verbandsligisten sind wie immer eingeladen und können die Schale schon einmal beschauen.

DFB-Aktion Ehrenamt und „Fußballhelden gesucht“

Der DFB-Ehrenamtspreis zeichnet im Jahr 2016 bereits zum 20. Mal herausragende Ehrenamtler aus. „Fußballhelden gesucht“ richtet sich an das junge Ehrenamt im Alter von 16 bis 30 Jahren. Für beide Wettbewerbe sind Meldungen jetzt möglich!

DFB-Ehrenamtspreis 2016

Mit dem DFB-Ehrenamtspreis 2016 werden herausragende ehrenamtliche Personen gewürdigt, die sich durch ihr Engagement in den Vereinen hervorheben. Jeder ehrenamtlich Tätige, der feste Ämter und Aufgaben innerhalb eines Vereins in den Jahren 2014 bis 2016 übernommen hat, kommt für den Preis in Frage. Eine weitere Zielgruppe sind Vereinsmitglieder, die unabhängig von einer festen Position seit 2014 herausragende, ehrenamtliche Leistungen erbracht haben. Der DFB-Ehrenamtspreis 2016 beinhaltet kein Schwerpunktthema. Aus den neun Fußballkreisen des Badischen Fußballverbandes wählen die Kreisehrenamtsbeauftragten je einen Preisträger aus. Drei davon werden in den Club 100 des DFB aufgenommen und erhalten neben einer Einladung zur zentralen DFB-Ehrungsveranstaltung zwei Mini-Spielfeld-Tore und Bälle für den Verein.

„Fußballhelden gesucht“

Im letzten Jahr wurde zum ersten Mal der Wettbewerb „Fußballhelden gesucht“ ausgeschrieben. Mit den „Fußballhelden“ richtet sich der DFB speziell an die Zielgruppe der jungen und engagierten Ehrenamtlichen von 16 bis 30 Jahren. Mit diesem, jährlich parallel zum bestehenden DFB-Ehrenamtspreis ausgeschriebenen Wettbewerb werden im speziellen Kinder- und Jugendtrainer/innen sowie Jugendleiter/innen angesprochen. Mit dem Kooperationspartner KOMM MIT bietet der DFB einen hochwertigen Preis an: jeder Kreissieger erhält eine Einladung zu einer fünftägigen Fußball-Bildungsreise nach Spanien. Von den dort vermittelten theoretischen und praktischen Lerninhalten profitiert sowohl der Ausgezeichnete als auch dessen Verein.

bfv-Ehrenamtsbeauftragter Peter Barth: „Mit Fußballhelden gesucht gibt der DFB dem jungen und talentierten Ehrenamt eine Chance zur Auszeichnung und Förderung, die den Vereinen eine neue Möglichkeit der Anerkennungskultur und Qualifizierung bietet.“

Bewerbungen für beide Wettbewerbe

Weitere Informationen mit den Bewerbungsformularen für beide Wettbewerbe stehen auf der bfv-Webseite zur Verfügung:
www.badfv.de/verband/engagement-soziales/ehrenamt

Bei „Fußballhelden gesucht“ ist zusätzlich eine eigene DFB Online-Plattform mit weiteren Informationen eingerichtet:
http://fussball.de/fussballhelden

Bildungszeitgesetz: bfv als Bildungsträger anerkannt

Zusätzlich zum Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit können Arbeitnehmer in Baden-Württemberg nun auch das Bildungszeitgesetz nutzen, um sich für die Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen freistellen zu lassen.

Im Sportverein ehrenamtlich Tätige, beispielsweise Trainer, Jugendleiter oder Funktionäre können bis zu fünf Tage bezahlten Bildungszeit im Jahr beantragen, um an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

„Für die vielen Ehrenamtlichen in unseren Vereinen ist das Bildungszeitgesetz eine gute Sache. Bisher haben sie oft ihre Urlaubstage „geopfert", um sich aus- und fortzubilden. Wir freuen uns sehr, dass die Anerkennung jetzt durch ist", erklärt Klaus-Dieter Lindner, Abteilungsleiter für Qualifizierung beim bfv.

Die Qualifizierungsmaßnahmen müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllen, damit das Bildungszeitgesetzt angewendet werden kann, z.B. eine Lehrgangsdauer von durchschnittlich sechs Zeitstunden pro Tag. Dies trifft im laufenden Jahr noch nicht auf alle bfv-Lehrgänge zu. Für welche Lehrgänge Bildungszeit beantragt werden kann, ist im DFBnet gekennzeichnet. In der Lehrgangsplanung für 2017 werden diese Anforderungen natürlich berücksichtigt, so dass mehr Aus- und Fortbildungen für eine Freistellung in Frage kommen.

Unabhängig vom Bildungszeitgesetz gilt weiterhin das „Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit", nach dem Ehrenamtliche in der Jugendarbeit bis zu zehn Tage Freistellung beantragen können.

Infos und Formulare finden Sie auf www.badfv.de/qualifizierung oder www.bildungszeit-bw.de.

Fußballspaß für Groß und Klein

Mehr als 400 Kinder folgten mit ihren Eltern der Einladung des Badischen Fußballverbandes zum bfv-Familiensporttag beim FC Hundheim-Steinbach und erlebten einen abwechslungsreichen Tag.

Unter die vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Fußballkreisen Tauberbischofsheim und Buchen mischten sich nicht nur Familien aus Bayern, sondern auch das neue bfv-Maskottchen Badi – der gute Geist von Schöneck mit seinen zwei Freunden Euromaus und Eurofant aus dem Europa-Park Rust. Sie feuerten die Kicker an, ob beim Bambini- und F-Junioren-Spielfest, im Streetsoccer-Court, beim D-Junioren-Turnier oder bei den Familienspielen.

Auf der Bühne wurde ein buntes Show-Programm geboten. Dazu verloste der Europa-Park beim Quiz Eintrittskarten für den Freizeitpark. Günter Hörner, der ehemalige Vorsitzende des Freizeit- und Breitensportausschusses und Moderator des Tages, übergab die Preise zusammen mit dem Fußballkreisvorsitzenden Georg Alter sowie Badi, Eurofant und Euromaus. Den Auftakt des Tages machte traditionell der Familiengottesdienst.

Wunderbares Wetter und die tatkräftige Unterstützung der Aktionsteams aus Verein und Verband waren Erfolgsgaranten für den diesjährigen bfv-Familiensporttag.

bfv-Rothaus-Pokal

Seit dem 1. Juli heißt der Partner des bfv-Pokals der Herren Staatsbrauerei Rothaus. Gute zwei Wochen später sind bereits die ersten Tore im bfv-Rothaus-Pokal gefallen. Ende Juli waren die ersten beiden Runden in den Regionen Odenwald, Rhein-Neckar und Mittelbaden schon gespielt.

Am Wochenende 6./7. August steht nun die dritte Runde an. Dann steigen nicht nur die drei Regionalligisten SV Waldhof Mannheim, FC Nöttingen und FC-Astoria Walldorf in den Wettbewerb ein, es wird dann auch erstmals über das gesamte Verbandsgebiet gespielt.

Die 16 Teams, die es ins Achtelfinale Mitte August schaffen, profitieren von einer neuen Regelung: nach einem Beschluss des DFB-Präsidiums erhalten die Erstrundenteilnehmer am DFB-Pokal künftig den Festbetrag von 115.000 Euro. Den Differenzbetrag der Vermarktungserlöse können die Landesverbände in ihren Pokalwettbewerben frei verteilen. Der bfv hat eine prozentuale Staffelung der Verteilungssumme beschlossen, die für die aktuelle Saison auf 40.000 Euro kalkuliert ist. Die Achtelfinal-Verlierer erhalten 2,5 Prozent, was demnach 1.000 Euro entsprechen würde. „Wir wollen, dass viele Vereine von der Regelung profitieren, auch die kleinere, die das Geld sicher gut gebrauchen können", erläutert bfv-Geschäftsführer Uwe Ziegenhagen den Beschluss des bfv-Präsidiums, des Spielausschusses und Verbandsvorstandes.

Wer im Viertelfinale ausscheidet, kann sich über 5 Prozent (aktuell 2.000 Euro) freuen, die unterlegenen Halbfinalisten erhalten 10 Prozent (aktuell 4.000 Euro). Die Finalteilnahme wird mit 40 Prozent der Verteilungssumme (aktuell 16.000 Euro) belohnt. Der Sieger des bfv-Rothaus-Pokals steht in der ersten Runde des DFB-Pokals und erhält 115.000 Euro.

Alle Ergebnisse & News immer aktuell aus
FUSSBALL.DE

Ü40 Meister sind gekürt!

Bei herrlichem Fußballwetter und besten Bedingungen beim TSV Reichartshausen spielten fünf Mannschaften beim Europa-Park-Cup Ü40 Kleinfeld im jeder-gegen-jeder-Modus um die Badische Meisterschaft.

Und dabei blieb es spannend bis zur letzten Minute. Erst im letzten Spiel entschieden sich die ersten drei Platzierungen. Am Ende schaffte die SG Großeicholzheim/Hettingen ohne Gegentor die Titelverteidigung und freute sich über den Pokal, Medaillen und Eintrittskarten in den Europa-Park Rust. Dahinter platzierten sich SG Karlsdorf/Neuthard, FC Heidelsheim, FC Mosbach und FC Dilsberg. Die ersten drei Plätze haben sich für die Baden-Württembergische Ü40-Meisterschaft am Samstag, 17. September beim FC Karlsdorf qualifiziert. Alle Mannschaften erhielten zudem Ballpräsente und Gutscheine für die Badewelt Sinsheim, alles überreicht von bfv-Vizepräsident, dem frisch gewählten Vorsitzenden des Freizeit- und Breitensportausschusses, Michael Wüst-Sauerborn, und Helmut Braun.

Die Badische Meisterschaft Ü40 Großfeld spielten SG Auerbach/Rittersbach und SG Mingolsheim/Östringen anschließend in einem Endspiel aus. Während der regulären Spielzeit gelang keiner der beiden Mannschaften ein Tor. Im nachfolgenden Elfmeterschießen verwandelten alle Spieler der SG Auerbach/Rittersbach ihre Schüsse und Torwart Jürgen Kolbenschlag hielt den entscheidenden Elfer zum 5:3-Sieg.

Zum ersten Mal wurde damit eine Mannschaft aus dem Fußballkreis Mosbach Badischer Meister im Ü-Fußball. In ihren Reihen lief auch der mit 67 Jahren älteste Spieler Manfred Strauss auf. Michael Wüst-Sauerborn und Helmut Braun ehrten die Sieger und überreichten Pokal, Medaillen und Ballpräsente. Bei der Süddeutschen Meisterschaft am 6./7. August in Offenbach wird der bfv durch den Vizemeister SG Mingolsheim/Östringen vertreten sein, da die SG Auerbach/Rittersbach nicht antreten kann.

JUBILARE IM AUGUST

03.08.66 Magnus Müller (Bruchsal), Kreisjugendleiter
04.08.91 Sebastian Reichert (Waibstadt), Schriftführer Schiedsrichtervereinigung Sinsheim
04.08.66 Frank Haarer (Stutensee), Sportrichter bfv-Sportgericht
04.08.86 Henrik Reßler (Ilvesheim), Spielverteiler Senioren Fußballkreis Mannheim
07.08.86 Jan Kamuf (Sandhausen), Stützpunkttrainer Heidelberg
15.08.76 Michael Kadel (Rimbach), Stützpunkttrainer Schriesheim
22.08.61 Uwe Schwabenland (Oberhausen), Bußgeldbeauftragter, Pokalspielleiter, Staffelleiter Fußballkreis Bruchsal
30.08.26 Toni Schneider (Heidelberg), Ehrenmitglied Fußballkreis Mosbach

Herzlichen Glückwunsch!

FUSSBALLTERMINE

im August in der Sportschule

01. – 05. bfv-Ensinger Fußball Camp
05. – 07. Trainingslager
VfB Wiesloch
SV Ballenberg
FC Rauenberg
Post Südstadt Karlsruhe E-Junioren
12. – 14. Trainingslager
TSV Untereisesheim Frauenfußball
VfK Diedesheim Frauenfußball
15. – 21. Trainingslager
SG Siemens
19. – 21. Fußballwochenende Hannelore-Kohl Stiftung
22. – 26. GEFAKO Fußballcamp
26. – 28. Basiswissen-Lehrgang
DFB-Schiedsrichtertagung
27./28. Trainingslager
JFC Südwest Löwen C-Junioren
29. – 31. Trainingslager
VSV Büchig U 13

Sportrasen-TOUR 2016 Nordbaden
Kostenlose Info-Veranstaltung rund um das Thema Sportrasen
Alle Termine und Infos finden Sie auf der Seite 17 im BSB-Teil dieser Ausgabe.